Ehrenberger Bote

ehrenberg-rhön.de

Wochenzeitung und Amtsblatt für die Gemeinde Ehrenberg (Rhön)

Jahrgang 54 | Freitag, den 16. Oktober 2026 | Nummer 42

LOKALSCHAU

des Kleintierzuchtvereins K17 Seiferts

Richard-Heinbuch-Gedächtnisschau

am 31.10. und 01.11.2026
in der Halle Handwerk in Seiferts

Samstag

15.00 Uhr Eröffnung mit Grußworten und Siegerehrung

Sonntag

09.00 Uhr Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück
ab 18.00 Uhr ‚Rhönburger' von Familie Strauß

Kaffee, Kuchen & große Verlosung
an beiden Tagen!



Es lädt ein:
der Kleintierzuchtverein K17 Seiferts

- Anzeige -

rhönbike
Die Fahrradprofis aus Hilders.

(0 66 81) 83 72



Inh. F. Spiegel

Meisterbetrieb
…seit über 30 Jahren

E-Bikes
große Auswahl,
stark reduziert

Fahrradverkauf · Fahrradverleih
Fahrradzubehör · Fahrradleasing
Fahrradreparatur (alle Marken)
E-Bikes · Komplettservice

Bahnhofstraße 10 · 36115 Hilders · www.rhoen-bike.de · Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Ehrenberg (Rhön)

Rathaus

Rhönstraße 26
36115 Ehrenberg (Rhön)
Tel. 06683/9601-0, Fax: -23
E-Mail: info@ehrenberg-rhoen.de
www.ehrenberg-rhön.de

Öffnungszeiten

Montag:	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr
Immer geöffnet:	das digitale Rathaus: ehrenberg-rhön.de

Sachgebiet	Sachbearbeiter*innen	Telefon
Bürgermeister	Peter Kirchner kirchner@ehrenberg-rhoen.de	9601-10
Assistenz	Iris Reutter reutter@ehrenberg-rhoen.de	9601-10
Bürgerbüro	Michaela Kirst Ruth Röder buergerbuero@ehrenberg-rhoen.de	9601-12 9601-17
Hauptamt	Melanie Menz hauptamt@ehrenberg-rhoen.de	9601-18
Finanzen		
Kämmerei	Annemarie Grief	9601-27
Kasse	Sigrid Keidel	9601-14
Steuern	Ulrike Krenzer finanzen@ehrenberg-rhoen.de	9601-15
Bauamt	Thorsten Assel Heinz Kolb Sabine Breitung bauamt@ehrenberg-rhoen.de	9601-25 9601-21 9601-19
Tourist-Info	Kerstin Seegräber Anne Biendara tourist-info@ehrenberg-rhoen.de	9601-16 9601-26

Bauhof		
Fachkraft Wasser Vorarbeiter Bauhof/ Stellv. Wasser	Steffen Seegräber André Schmitt bauhof@ehrenberg-rhoen.de	0175/9397861 0175/9397862

Kita Ehrenberger Spatzennest Schlossstraße 18	Leitungsteam: Ann-Kathrin Henkel und Nicole Kammerl-Knüttel kita@ehrenberg-rhoen.de	06683/487

Ortsgericht Sprechzeiten im Rathaus:	Ortsgerichtsvorsteher Lothar Schmitt ortsgericht@ehrenberg-rhoen.de donnerstags von 17.00 – 18.00 Uhr	06683/233

Schiedsamt	Marcus Abé Olaf Strödecke-Hülsemann erreichbar über die Gemeindeverwaltung	06683/9601-0

Standesamt Sitz: Tann	GVV Ulstertal Andrea Walch Veronika Faulstich Michelle Koch standesamt@ulstertal.de	 06682/9611-21 06682/9611-20
Öffnungszeiten:	montags bis freitags: 8:00 - 12.00 Uhr; donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr	

Ortsvorsteher

Wüstensachsen	Frederic Keidel Rhönstraße 13 frederic.keidel1995@gmail.com	0151/42400232
Melperts	Winfried Schiffhauer Waldstraße 8a wi.schiffhauer@t-online.de	06683/81012 0175/5957870
Seiferts	Daniela Aha Am Sportplatz 9 daniela.aha@gmx.de	0160/90947125
Thaiden	Lukas Gürtler Rhönwaldstraße 7 lukas_guertler@gmx.net	06681/9676756 0175/6262042
Reulbach	Dominik Reith Dorfstraße 52 dunde-reith@web.de	06681/967116

Büchereien

Wüstensachsen	Georg-Meilinger-Straße 3 buecherei@ehrenberg-rhoen.de www.bibkat.de/Wüstensachsen Öffnungszeiten: donnerstags von 16.00 – 18.30 Uhr	06683/9601-13
Seiferts	im Dorfgemeinschaftshaus Marienstraße 1 Öffnungszeiten: sonntags von 09.30 – 10.30 Uhr	

Bürgerhaus und Dorfgemeinschaftshäuser

Bürgerhaus Wüstensachsen	Hausmeisterin Monika Trost August-Spiegel-Straße 36	0175/6196065 06683/673
DGH/FFw Melperts	Hausmeister Fabian Tradt Waldstraße 12	0151/17578658 06683/9173559
DGH Seiferts	Hausmeisterin Inna Ton Am Sportplatz 12	0160/96216363 06683/917807
DGH Thaiden	Hausmeister Rolf Henkel Hauptstraße 30	0160/5403578 06681/1496
DGH Reulbach	Hausmeisterin Julia Wehner Abtsrodaer Weg 9	06681/9679440

ehrenberg-rhön.de Digitales Rathaus Mängelmelder

Die gute Nachricht

Kommunalpolitik auf einen Klick!

Was wird in unserer Gemeinde beraten und entschieden? Das lässt sich seit einigen Monaten ganz einfach online nachlesen.

Im Ratsinformationssystem finden Bürgerinnen und Bürger die Termine, Uhrzeiten und Orte der Sitzungen von Gemeindevertretung und Ausschüssen. Auch die Niederschriften vergangener Sitzungen sind jederzeit einsehbar.

Darüber hinaus gibt es eine Übersicht über die Gremien und ihre Mitglieder.

So wird Kommunalpolitik transparent, nachvollziehbar und jederzeit zugänglich - ganz bequem von zu Hause aus.

Einfach mal reinschauen: ***ris.gvv-ulstertal.de***

Zahl der Woche

55,6

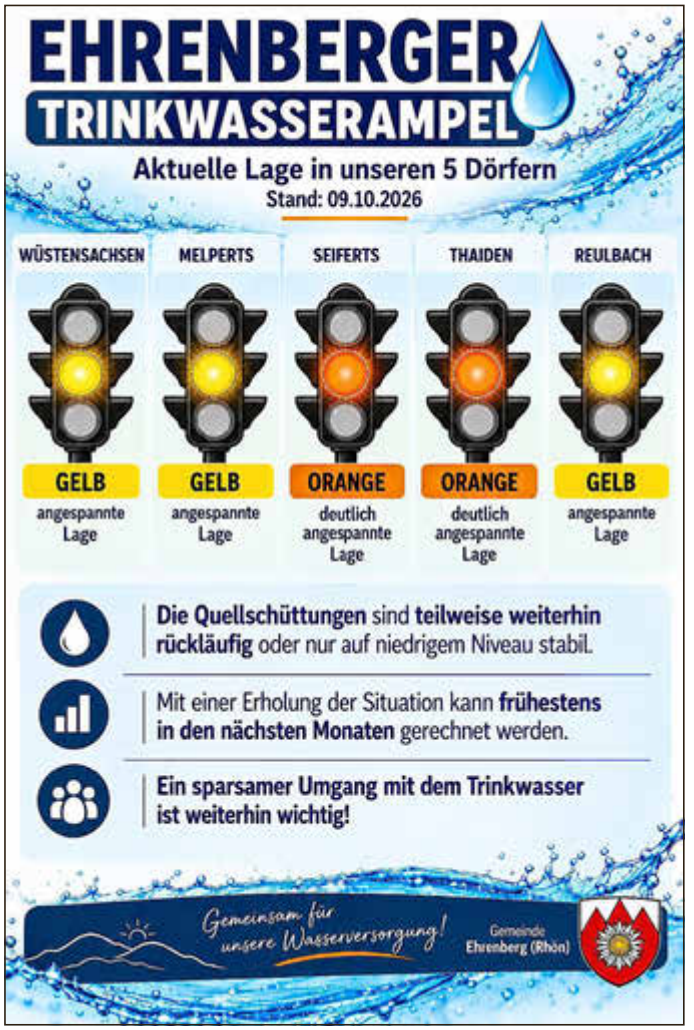
So lang ist unser gemeindliches Wasser- und Kanalnetz.

Aneinandergereiht ergeben unsere Wasser- und Kanalleitungen eine Strecke von 55,6 Kilometern - das entspricht ungefähr der Entfernung von Ehrenberg nach Fulda und wieder zurück.

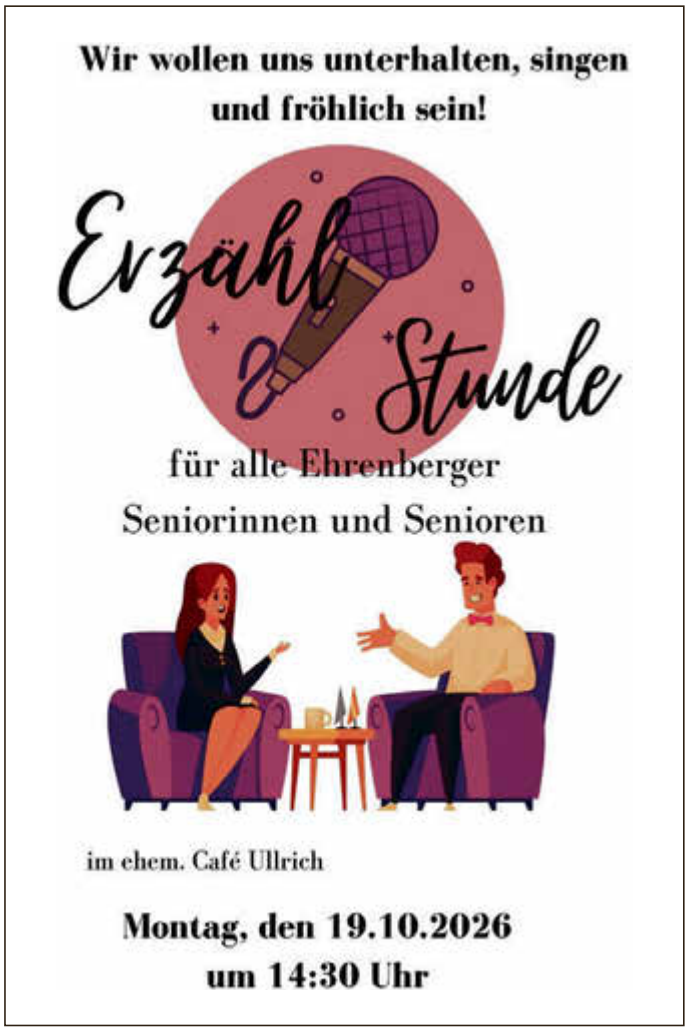


Ein solches Netz sieht man im Alltag kaum. Es muss aber ständig kontrolliert, unterhalten, gepflegt und immer wieder erneuert werden. Das macht Arbeit und kostet viel Geld.

Doch diese Investitionen sind gut angelegt: Denn gerade wenn es um unser Lebensmittel Nr. 1 - unser Trinkwasser - geht, zählt eine zuverlässige und sichere Infrastruktur ganz besonders. ***55,6 Kilometer Verantwortung für unsere Gemeinde.***







Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 02. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Wirtschaft und Verkehr

Sitzungstag: Mittwoch, 21.10.2026
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus in Wüstensachsen, kleiner Saal
Rhönstraße 18, 36115 Ehrenberg (Rhön)

Öffentliche Tagesordnung:

1. Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 09.06.2026
2. Ehrenberger Adventsglühen
3. Veranstaltungsplanung 2027
4. Informationen und Anfragen

gez. Sven Krenzer
Vorsitzender des Ausschusses für Kultur, Wirtschaft, Verkehr und Soziales

Niederschrift 04. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsart: öffentlich
Sitzungsort: Rathaus der Gemeinde Ehrenberg (Rhön), Sitzungszimmer
Sitzungszeit: 24.09.2026, 20:00 Uhr - 22:20 Uhr

Es sind 7 von 7 stimmberechtigten Teilnehmern/innen anwesend sowie 5 nichtstimmberechtigte Teilnehmer.
Zu Beginn der Sitzung begrüßt der Vorsitzende Thorsten Büttner die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Er beantragt den Punkt „Bericht gem. § 28 GemHVO über die aktuelle Finanzlage“ mit auf die Tagesordnung zu nehmen.
Die Versammlung beschließt dies einstimmig.
Dafür: 7 Gegenstimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Tagesordnung:

1. Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 06.08.2026
2. Vorstellung der Wasser- und Abwassergebührenkalkulation 2027/2028
3. Fortschreibung der Bedarfsplanung gem. § 30 HKJGB f. Zeitraum 2026-2028
4. Entbürokratisierung: Abschaffung des Rechenschaftsberichts
5. Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung
6. Informationen und Anfragen

. Bericht gem. § 28 GemHVO über die aktuelle Finanzlage

Öffentliche Sitzung:
Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

TOP 1 Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 06.08.2026
Aktenzeichen: 11.11.0010

Diskussionsverlauf:
Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben, da sich das Protokoll noch in der Fertigstellung befindet.

TOP 2 Vorstellung der Wasser- und Abwassergebührenkalkulation 2027/2028
Aktenzeichen: 53.31.0050

Sachverhalt:
Im Juni wurde, wie auch in der Vergangenheit, die Fa. Allevo mit der Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für den Zeitraum 2027-2028 beauftragt. Nach erfolgter Datenlieferung liegen nun die Ergebnisse vor. Diese werden in der Sitzung vorgestellt.

Diskussionsverlauf:
Annemarie Grief erläutert anhand ihrer Präsentation die von der Firma Allevo ermittelten Ergebnisse der Gebührenkalkulation für Wasser und Abwasser 2027/2028.
Lt. § 10 Abs. 2 KAG **müssen** Kostenüberdeckungen und **sollen** Kostenunterdeckungen innerhalb von 5 Jahren ausgeglichen werden.
Nach Ermittlung aller Betriebskosten und Investitionen hat die Firma Allevo zwei Varianten der Verbrauchsgebühren berechnet.
In Variante 1 werden die Gebühren so berechnet, dass die Grundgebühr für den kleinsten Zähler gleichbleibt. Hierbei würden die Verbrauchsgebühren um rd. 52 % auf 3,20 € brutto steigen. Wenn die Kostenunterdeckung aus den Jahren 2023-2024 noch eingerechnet wird, dann steigt die Wassergebühr auf 3,93 € brutto.
Für einen 4-Personenhaushalt wäre diese eine Preissteigerung von ca. 67 %.
Die Firma Allevo empfiehlt, dass die Grundgebühr max. 50 % der Fixkosten deckt. Die Grundgebühr sollte in einem guten Verhältnis zur Verbrauchsgebühr stehen.
In Variante 2 wird somit die Grundgebühr auf mtl. 8,00 € erhöht. Die Verbrauchsgebühr steigt dann auf 3,71 € brutto.
Für einen 4-Personenhaushalt bedeutet das eine Steigerung von knapp 67 %.
Der Unterschied zu Variante 1 ist sehr gering.
Alle Kostenüberdeckungen bis 2022 wurden bis zur Kalkulationsperiode 2025-2026 berücksichtigt und an die Verbraucher zurückgegeben.
In der Nachkalkulation für die Jahre 2023-2024 wurde eine Kostenunterdeckung von 143.402,00 € ermittelt. Diese kann bis zum Jahr 2029 berücksichtigt werden.
Aufgrund der zusätzlichen Kosten durch die Verunreinigung sowie die Behebung des Trinkwasserengpasses in Thaiden zeigen die Ergebnisschätzungen für 2025-2026 eine weitere Unterdeckung.
Auch beim Abwasser wurden alle geplanten Investitionen und Betriebskosten in der Berechnung berücksichtigt.
Die Grundgebühren für Schmutzwasser und Niederschlagswasser bleiben gleich dem Vorjahr.
Die Schmutzwasser-Verbrauchsgebühr erhöht sich ohne Berücksichtigung der Überdeckung von 2,09 € auf 3,34 €.
Bei Berücksichtigung der kompletten Überdeckung steigt die Gebühr auf 2,66 € und bei teilweiser Berücksichtigung auf 3,00 €.
Die Niederschlagswassergebühr erhöht sich ohne Berücksichtigung der Überdeckung auf 0,39 €. Bei kompletter oder teilweiser Berücksichtigung steigt die Gebühr jeweils auf 0,36 €.
Nach eingehender Beratung wird festgehalten, dass in den Fraktionen nochmals über die Varianten der Wasser- und Abwasserkalkulation beraten wird.

TOP 3 Fortschreibung der Bedarfsplanung gem. § 30 HKJGB f. Zeitraum 2026-2028
Aktenzeichen: 36.52

Sachverhalt:
Nach § 30 Abs. 1 Satz 1 u. 2 des Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches – HKJGB – sind die kreisangehörigen Gemeinden verpflichtet, den Bedarf an Plätzen in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege in Zusammenarbeit mit dem Landkreis zu ermitteln. Die Bedarfsplanung soll eine Aussage über das vorhandene Angebot beinhalten, die voraussichtliche Entwicklung berücksichtigen und erforderliche Maßnahmen beschreiben.
Das Jugendamt des Landkreises Fulda liefert dazu ein Instrument, das mit den Daten der verschiedenen Jahrgänge gefüllt ist. Für die kommenden Jahre muss die Gemeinde selbst eine Einschätzung treffen.
In Wüstensachsen befindet sich eine Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge. Weil es sich dabei um keine Dauerwohnungen handelt, erschweren die Zu- und Wegzüge die Planungen. Die vom statistischen Landesamt gelieferten Daten zu den einzelnen Jahrgängen haben wir deshalb mit unserem Bürgerbüro abgestimmt.
Die Tabelle zeigt, dass sich die Zahl der Kinder im Alter unter 1 bis unter 7 seit 2022 bei rund 190 Kindern eingependelt hat. Durch den Rückgang der Kinderzahlung und der Öffnung der 6. Gruppe konnten nun alle Wunschplätze bedient werden.
Im Sommer 2026 wechselten 40 Kinder vom Kindergarten in die Grundschule. Auch zum Ende des Kindergartenjahres 2026/2027 werden rund 20 Kinder in die Grundschule kommen. Da die Neuaufnahmen die Abgänge nicht vollständig ersetzen, kommt es zukünftig zu einem Überbedarf an Plätzen.
Allerdings wurden drei Integrationsmaßnahmen beantragt. Sollten diese durch das Jugendamt genehmigt und finanziell unterstützt werden, müsste die Gruppengröße reduziert werden. (Bei 1-2 Integrationskindern in der gleichen Gruppe um 5 Kinder, beim dritten Kind um 6 Kinder.)
Auch von benachbarten Kommunen gibt es in letzter Zeit Anfragen zur Betreuung dort gemeldeter Kinder.
Da aktuell ein erhöhter Bedarf an Krippenplätzen (U3) besteht, wurde zum Beginn des Kindergartenjahres 2026/2027 eine Regelgruppe in eine Krippengruppe umgewandelt.
Bei den örtlichen Tagespflegepersonen in Seiferts und Reulbach können insgesamt 10 U3-Kinder betreut werden. Hier werden allerdings auch viele Kinder aus Nachbargemeinden betreut.
Die Abstimmung mit dem Fachdienst Kinder- und Jugendamt des Landkreises Fulda ist erfolgt. Die Bedarfsplanung wurde sorgfältig durch das Jugendamt geprüft und als nachvollziehbar und schlüssig empfunden.

Diskussionsverlauf:
In dem von Bürgermeister Peter Kirchner vorgestellten Bedarfs- und Entwicklungsplan wird deutlich, dass sich durch die sinkenden Geburten und die stetigen Veränderungen bei Zu- und Wegzügen die Kinderzahlen in den nächsten Jahren voraussichtlich reduzieren, was in der Kita spürbar wird.
Dadurch, dass Kinder immer früher in die Tagesstätte gebracht werden, wird die Entwicklung etwas entschärft. Trotz der Umwandlung einer Regelgruppe mit 25 Kindern in eine Krippengruppe mit 12 Kindern, kann nach heutigem Stand, jedem Kind ein Platz angeboten werden.
Erwähnenswert sind auch die Tagesmütter, die aktuell 10 Plätze für unter 3-Jährige anbieten.
Aufgrund der sinkenden Kinderzahl ist es auch möglich, dass perspektivisch eine Gruppe geschlossen werden muss.
Unklarheiten resultieren insbesondere von Zu- und Wegzügen der Flüchtlinge. In Seiferts gibt es keine Gemeinschaftsunterkunft mehr und in Wüstensachsen wird diese voraussichtlich noch einige Zeit aufrecht erhalten.
In den letzten Jahren wurden Kinder aus Ehrenberg z. T. auch in Nachbargemeinden untergebracht, derzeit haben wir aber auch Anfragen aus Nachbargemeinden für eine Betreuung.

TOP 4 Entbürokratisierung: Abschaffung des Rechenschaftsberichts
Aktenzeichen: 11.13.0040

Sachverhalt:
Mit Art. 2 Nr. 7 des „Kommunalen Flexibilisierungsgesetzes“ vom 05.02.2026 wird Gemeinden mit bis zu 7.500 Einwohnern die Möglichkeit gegeben, im Zuge des Jahresabschlusses auf die Erstellung eines Rechenschaftsberichtes zu verzichten. Ziel dieser Erleichterungsregelung ist es, dass kleinere Gemeinden von bürokratischen Lasten entlastet werden sollen. In der Gesetzesbegründung heißt es hierzu, dass bei kleineren Kommunen davon auszugehen ist, dass die Jahresabschlüsse weniger komplex und umfangreich sind und insofern der Erläuterungsbedarf weniger relevant ist. Die Entscheidung hierzu hat der Gemeindevorstand als für die Jahresabschlusserstellung zuständiges Organ zu treffen. Die Regelung kann erstmals für Jahresabschlüsse ab dem Haushaltsjahr 2025 angewandt werden.
Der Rechenschaftsbericht soll den Verlauf der Haushaltwirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung so darstellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Es sind die wichtigen Ergebnisse und erheblichen Abweichungen von Plan- und Istkosten zu erläutern. Außerdem sollen auch der Stand der Aufgabenerfüllung mit Zielsetzung und Strategien sowie Vorgänge mit besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, dargestellt werden.
Aktuell bietet der Rechenschaftsbericht den Gremien eine relativ einfache Möglichkeit, sich ein umfassendes Bild über den Jahresabschluss und die wirtschaftliche Lage zu machen, da die wesentlichen Dinge schriftlich erläutert werden. Mit Wegfall dessen müssten sich die Gremienmitglieder die Informationen anhand des Zahlenwerkes selbst zusammensuchen. Auftretende Fragen würden dann mündlich in den Sitzungen geklärt. Dies kann den Beratungsaufwand in den Gremien erhöhen.
Aus Sicht der gemeindlichen Gremien stellt die Regelung einen Zielkonflikt zwischen Verwaltungsvereinfachung und Informationsqualität dar. Während die Verwaltung spürbar entlastet wird und Jahresabschlüsse schneller vorgelegt werden können, verlieren die Gremien ein wichtiges Instrument zur Einordnung der finanziellen Entwicklung und zur Kontrolle der Haushaltswirtschaft.

In seiner Sitzung vom 16.07.2026 bat der Gemeindevorstand die Verwaltung einen Kompromissvorschlag zu erarbeiten und diesen zunächst dem Haupt- und Finanzausschuss zur Diskussion zu geben.

Diskussionsverlauf:
Annemarie Grief erklärt, dass kleinere Kommunen die Möglichkeit haben, auf den Rechenschaftsbericht zu verzichten. Der Bericht stellt die Abweichungen von Plan- und Istkosten dar, sowie allgemeine Themen und die Lage in der Gemeinde.
Die Gremien sollen darüber beraten, welche Infos im Bericht wichtig sind und auf welche verzichtet werden kann.
Das neue Programm IKVS hat ein Berichtswesen integriert, welches die Erstellung des Rechenschaftsberichtes vereinfacht. Die Zahlen werden automatisch in den Bericht übernommen, lediglich die Texte müssen noch geschrieben werden.
Es gibt die Möglichkeit, dass Gremien einen Zugang für das Programm erhalten.
Die Gremien werden gebeten, sich damit auseinanderzusetzen und eine Entscheidung zu treffen.
Der HFA empfiehlt dem Gemeindevorstand nach Beratung testweise auf den Rechenschaftsbericht zu verzichten und diese Chance der Entbürokratisierung zu nutzen.
Beim Beschluss des Jahresabschlusses soll wie in der Vergangenheit über große Abweichungen informiert werden.

TOP 5 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung
Aktenzeichen: 11.11.0010

Sachverhalt:
Im Ausschuss soll die anstehende Sitzung der Gemeindevertretung am 30. September 2026 vorbereitet werden.

Diskussionsverlauf:
Peter Kirchner gibt die TOP für die Sitzung der Gemeindevertretung am 30. September 2026 bekannt:

1. Bürgerviertelstunde
2. Niederschriften der vergangenen Sitzungen vom 22.07. und 18.08.2026
3. Fortschreibung der Bedarfsplanung gem. § 30 HKJGB f. Zeitraum 2026-2028
4. 2. Änderung der Wasserversorgungssatzung vom 28.02.2024 zum 01.01.2027
5. 2. Änderung der Entwässerungssatzung vom 28.02.2024 zum 01.01.2027
6. Außerplanmäßige Ausgaben: Trinkwasserverbundleitung Thaiden – Batten zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit
7. Bericht gem. § 28 GemHVO über die aktuelle Finanzlage
8. Bericht aus den Ausschüssen
9. Bericht aus dem GVV Ulstertal
10. Mitteilungen des Gemeindevorstandes und Anfragen

Über die Trinkwasserverbundleitung Thaiden–Batten muss noch beraten werden. Es wurden mehrere Varianten angesprochen, die ausgiebig geprüft werden müssen. Die schnellste Möglichkeit besteht darin, Thaiden an die bestehende Versorgung in Batten anzuschließen. Außerdem gibt es langfristig evtl. die Möglichkeit auf einen Tiefbrunnen.
Die Grundlagenermittlung zur Trinkwasserverbundleitung ist noch nicht abgeschlossen, sodass bei TOP 6 aller Voraussicht nach nur informiert und noch nicht entschieden werden kann.

TOP 6 Informationen und Anfragen
Aktenzeichen: 11.11.0010

Sachverhalt:
Bürgermeister Peter Kirchner informiert über aktuelle Sachverhalte und es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anregungen weiterzugeben.

Diskussionsverlauf:
Anfang 2027 geht ein Bauhofmitarbeiter in die Passivphase der Altersteilzeit. Die Stelle für den Nachfolger wird nun ausgeschrieben.
Mit Bedauern berichtet Peter Kirchner von der Auflösung der Nahwärme-Genossenschaft in Melperts. Gründe waren enorme Kostensteigerungen, die Reduzierung der Bundesförderung sowie das Ausscheiden von einigen Genossen. Es wurde daraufhin gemeinschaftlich beschlossen die Genossenschaft aufzulösen. Der Genossenschaftsanteil von 5.000 € kann nicht mehr komplett zurückgezahlt werden, da schon Kosten entstanden sind.
Die Genossenschaft übernimmt jedoch alle Planungskosten, die der Gemeinde entstanden sind.

TOP Bericht gem. § 28 GemHVO über die aktuelle Finanzlage
Aktenzeichen: 11.13.0020

Sachverhalt:
Nach § 28 Gemeindehaushaltsverordnung ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Der Haushaltsplan der Gemeinde Ehrenberg (Rhön) wurde am 04.02.2026 von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht wurde am 15.06.2026 erteilt. Da noch Kreditaufnahmen aus der Verfügung von 2024 ausstanden, konnte die Haushaltssatzung bisher nicht veröffentlicht werden. Dies erfolgt nun im nächsten Ehrenberger Boten am 25.09.2026.
Nach der öffentlichen Auslegung ist die Haushaltssatzung gültig und die vorläufige Haushaltsführung beendet.

Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandspositionen

1. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer
Planwert ESt.: 1.582.200 € (aktueller Buchwert: 806.259,90 €)
Planwert USt.: 89.700 € (aktueller Buchwert: 44.366,76 €)
Die Entwicklung der Einnahmen aus den Gemeindeanteilen an der Einkommen- bzw. Umsatzsteuer hängt in besonderem Maße von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie von der Entwicklung der Einkommen und des privaten Konsums ab. Die Ergebnisse der im Mai durchgeführten Steuerschätzung zeichnen insgesamt ein verhaltenes Bild für die kommunale Einnahmeentwicklung.
Die deutsche Wirtschaft leidet weiterhin unter den Folgen geopolitischer Krisen – insbesondere des Kriegs im Nahen Osten und der Blockade der Straße von Hormus. Diese Entwicklungen haben zu deutlichen Anstiegen der Energie- und Rohstoffpreise geführt, die die Kaufkraft der privaten Haushalte sowie die Produktionskosten der Unternehmen belasten. Die Wachstumsprognose für das BIP musste vor diesem Hintergrund auf 0,5 % für 2026 spürbar nach unten korrigiert werden. Die schwache konjunkturelle Dynamik spiegelt sich nun in der Entwicklung der Steuereinnahmen wider.
Während man im Oktober 2025 noch von Steuereinnahmen bei der Einkommensteuer von 4.935 Mio. € ausgegangen war, wurde diese Zahl im Finanzplanungserlass für 2027 auf 4.889 Mio. € korrigiert. Demnach ist davon auszugehen, dass der Planansatz in diesem Jahr nicht erreicht wird. Der Anteil für die Gemeinde würde sich bei Annahme der Schätzzahl um rund 15.000 € verringern.
Auch der Schätzwert bei der Umsatzsteuer wurde seitens des Finanzministeriums leicht nach unten korrigiert. Allerdings würde es sich hierbei nur um einen Fehlbetrag von rund 250 € handeln.

2. Grundsteuer A und B
Planwert: A: 23.300 € / B: 465.200 €
Buchwert: A: 23.387,32 € / B: 464.953,60 €
In Summe liegen die Einnahmen mit 488.340,92 € geringfügig unter dem Planansatz in Höhe von 488.500,00 €. Aktuell werden seitens des Finanzamts immer noch sehr viele Widersprüche in der Grundsteuer B bearbeitet, die zu Rückzahlungen (auch für 2025) an die Steuerschuldner führen. Es bleibt hier also abzuwarten, bei welchem Wert sich die Messbeträge letztendlich einpendeln werden.

3. Gewerbesteuer
Planwert: 950.000 € / aktueller Buchwert: 1.036.427,71 €
Während es im 1. Halbjahr 2026 noch danach aussah, dass der Planwert in diesem Jahr nicht erreicht werden kann, konnte zuletzt eine positive Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen verzeichnet werden.

4. Schlüsselzuweisung
Planwert: 1.025.300 € / Buchwert: 1.025.062,00 €
Mit Schreiben vom 29.04.2026 wurde die Schlüsselzuweisung seitens des Landkreises Fulda auf 1.025.256,00 € vorläufig festgelegt und liegt somit knapp unter dem Planansatz.

Einblicke in die wichtigsten Produkte

1. 53310 / 53810 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Aufgrund der Verunreinigungen des Trinkwassers in Wüstensachsen und Melperts im Frühjahr und Sommer 2026 sind vermehrt Wasseruntersuchungen durchgeführt worden. Die Kosten hierfür liegen mit 16.101,15 € bereits deutlich über dem Planansatz von 11.000,00 €. Zudem wurde eine neue Trübungsmessung für 20.361,69 € im Hochbehälter eingebaut sowie eine zusätzliche UV-Anlage für 29.742,01 € netto beauftragt.
Für den Ortsteil Thaiden laufen aufgrund der Wasserknappheit bereits die Planungen für eine Ersatzwasserversorgung. In der Zwischenzeit verzichtete die Gemeinde Hilders auf ihren Wasseranteil für Batten aus der gemeinsam genutzten Quelle. Hierfür müssen Ausgleichszahlungen geleistet werden, die so nicht im Haushalt eingeplant waren.
Im Abwasserbereich steht noch die Abrechnung der Betriebskosten der Kläranlage aus 2025 aus. Hierfür kam nun der erste Entwurf zur Prüfung. Demnach beläuft sich die Nachzahlung auf rund 60.000,00 €. Diese können über das Restbudget 2025 noch abgedeckt werden.

2. 36520 – Kindertagesstätte
Im Bereich der Kindertagesstätte liegen die Einnahmen aus der Ausgleichszahlung des Landes Hessen rund 18.000 € unter dem Planansatz. Dafür können bei der Betriebskostenförderung geringfügige Mehreinnahmen erreicht werden. Auch die Elternbeiträge liegen aufgrund geringerer Buchungszeiten als angenommen rund 5.000 € unter dem Planansatz.
Für die Ausgleichszahlungen an Gemeinden, die hiesige Kinder betreuen wurden die Beträge rückwirkend zum 01.04.2026 angepasst. Somit müssen für ein Krippenkind 850,00 € mtl. (vorher: 430,00 €) und für ein Kindergartenkind 350,00 € (vorher 180,00 €) gezahlt werden. Aktuell befinden sich zwei Ehrenberger Kinder in anderen Gemeinden zur Betreuung. Da aktuell weniger Ehrenberger Kinder bei Tagesmüttern betreut werden, sollte der Planansatz von 14.000 € auskömmlich sein.

3. 55510 – Forstwirtschaft
Im Bereich der Forstwirtschaft waren 58.750 € Erlöse aus dem Holzverkauf eingeplant. Bisher konnten hier nur 35.042,66 € verbucht werden. Laut Aussage unseres Revierförsters steht der Wintereinschlag noch aus. Da der Unternehmer erst im Dezember für den Einschlag Zeit hat, wird die Vermarktung vermutlich erst im Januar 2027 stattfinden. Somit ist aktuell davon auszugehen, dass die geplanten Erlöse hier nicht erreicht werden.

4. 42420 – Freibad
Eine erfolgreiche Freibadsaison ist beendet. Die Einnahmen aus den Eintrittsgeldern liegen mit 21.228,75 € rund 6.500 € über dem Planansatz. Aktuell steht noch die Auszahlung einer Förderung im Rahmen des Kreisausgleichsstock seitens des Landkreises aus. Der Betrag verteilt sich jährlich auf geöffnete Schwimmbäder mit der Auflage, nachfrageorientiert für Schwimmkurse zur Verfügung gestellt zu werden. Die Förderung wurde in Höhe von 13.500 € eingeplant, dies entspricht dem Betrag aus 2025.
Für Personaldienstleistungen mussten bis einschließlich August 2026 72.629,48 € gezahlt werden. Hier steht noch die Abrechnung für ausgeführte Arbeiten im September seitens der RhönEnergie aus. Die Kosten liegen aktuell rund 3.100,00 € über dem Planansatz. Dies kann nach aktuellem Stand durch Einsparungen bei den Instandhaltungs- und Wartungskosten kompensiert werden. Für diese wurden 42.250 € eingeplant und nach jetzigem Stand 32.703,04 € verbucht. Für die Erneuerung der Beckenumlaufroste mussten 9.250,79 € (geplant 15.000 €) gezahlt werden, außerdem wurden die pauschal angesetzten Mittel für Reparaturen bisher nicht vollständig ausgeschöpft. Das geplante Defizit nach ILV in Höhe von 158.190,20 € könnte demnach etwas positiver ausfallen.

5. Personalkosten
Nach aktueller Hochrechnung sind die Personalkosten auskömmlich.

6. Sach- und Dienstleistungen
Von den geplanten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 1.423.045,00 € wurden Stand 22.09.2026 826.408,21 € verausgabt. Allerdings ist aufgrund der hohen Energiepreise mit erhöhten Kosten für Treibstoffe sowie Heizöl und Pellets zu rechnen.
Für Instandhaltungsmaßnahmen stehen gemäß fortgeschriebenem Ansatz 477.000 € zur Verfügung. Hiervon wurden bisher 206.242,80 € verausgabt.

7. Abschreibungen
Durch die Verschiebung der Fertigstellung einiger Baumaßnahmen (Umbau Bürgerhaus, NBG Reulbach, Umbau Schwesternhaus, Heizungsanlage Seiferts, usw.) wird, wie bereits in den Vorjahren, die geplante Abschreibung vermutlich etwas geringer ausfallen als angedacht.

8. Prognose ordentliches Ergebnis
Da der eingeplante Verkauf der Ökopunkte in Höhe von 300.000 € mangels Kaufinteressenten auch in diesem Jahr vermutlich nicht erfolgen wird, ist davon auszugehen, dass sich das Ergebnis deutlich verschlechtern wird. In wie weit dies durch Einsparungen in den Sachaufwendungen kompensiert werden kann, ist aktuell noch nicht absehbar. Es wird derzeit überprüft, welche der eingeplanten Instandhaltungsmaßnahmen auf die Folgejahre verschoben werden kann.

9. Investitionsmaßnahmen
Zu den Investitionsmaßnahmen wird regelmäßig in den Bauausschusssitzungen informiert.

10. Kredite
Die Kredite aus der noch offenen Kreditermächtigung aus dem Jahr 2024 wurden nun aufgenommen. Diese teilen sich wie folgt auf:
1.500.000 € bei der Sparkasse Fulda (Das Geld ist bereits ausgezahlt)
1.150.000 € bei der KfW-Bank (Das Geld muss innerhalb von einem Jahr abgerufen werden)
Der Stand der Kredite beläuft sich derzeit auf 4.852.371,75 € (ohne die noch nicht abgerufenen Kredite). Für Zinsen und Tilgung fallen im Jahr 2026 365.983,23 € an.

11. Liquidität
Auf den Konten der Gemeinde befanden sich zum 22.09.2026 1.702.367,59 €. Liquiditätskredite mussten in 2026 bisher keine in Anspruch genommen werden.

Ausblick
Die Finanzlage der deutschen Kommunen verschärft sich auch in 2026 weiter. Insbesondere steigende Personal-, Sach- und Unterhaltungskosten sowie wachsende Aufwendungen im Bereich der Kinderbetreuung treffen auf eine Einnahmesituation, deren Entwicklung nicht in gleichem Maß erfolgt wie die Ausgabenseite. Gleichzeitig bestehen hohe Anforderungen an die Erhaltung und Weiterentwicklung der kommunalen Infrastruktur.
Vor diesem Hintergrund wird es für die Kommunen zunehmend schwieriger, dauerhaft ausgeglichene und damit genehmigungsfähige Haushalte aufzustellen. Finanzielle Spielräume sind nicht mehr vorhanden, während gleichzeitig Aufgaben und wachsende gesetzliche Anforderungen erfüllt werden müssen. Dies führt zu einem Spannungsfeld zwischen der Sicherstellung der kommunalen Daseinsvorsorge, notwendigen Investitionen und dem Gebot einer nachhaltigen Haushaltswirtschaft. Eine spürbare Entlastung seitens der Bundes- bzw. Landespolitik ist derzeit nicht zu erwarten.
Für die kommende Haushaltsberatung werden die konsequente Priorisierung der Aufgaben und Investitionsvorhaben sowie die Ausschöpfung bestehender Einnahmepotenziale von besonderer Bedeutung sein.

gez. Thorsten Büttner
Ausschuss-Vorsitzender

gez. Sigrid Keidel
Schriftführerin

Neues aus dem Rathaus

Arbeiten im Herz der Rhön?

Die **Gemeinde Ehrenberg** (Rhön) sucht **zum 01.02.2027**:

Bauhof-Mitarbeiter (m/w/d)
39 Wochenstunden unbefristet

Alle Infos unter ehrenberg-rhön.de

Ehrenberg
Herz der Rhön



Wartungsarbeiten an Kanalschachtabdeckungen

Vom 19.10.2026 bis zur Beendigung der Bauarbeiten, längstens bis zum 30.10.2026, ist der Bereich an der B 278, im Ortsteil Thaiden, wegen Wartungsarbeiten an Kanalschachtabdeckungen für den Durchgangsverkehr teilweise gesperrt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Werbeschreiben sorgen für Verunsicherung

Überlandwerk Rhön informiert:

Ein Wechsel des Messstellenbetreibers ist nicht erforderlich Mellrichstadt: Aktuell erreichen den Kundenservice der Überlandwerk Rhön GmbH (ÜWR) vermehrt Rückfragen zu Schreiben, in denen der Einbau eines sogenannten Smart Meters angeboten wird. Das Überlandwerk Rhön nimmt die zunehmende Verunsicherung zum Anlass, seine Kunden über den Hintergrund dieser Schreiben zu informieren.

Bei den derzeit bekannten Schreiben handelt es sich um Angebote der DMG Deutsche Messwesen GmbH, einem wettbewerblichen Messstellenbetreiber. Auch andere Unternehmen werben regelmäßig mit entsprechenden Angeboten zum Messstellenbetrieb. Wichtig ist: Diese Schreiben stammen nicht von der Überlandwerk Rhön GmbH und stehen nicht im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Smart-Meter-Rollout des ÜWR.

In den Schreiben wird unter anderem mit dem Einbau eines intelligenten Messsystems sowie möglichen finanziellen Vorteilen geworben. Das Überlandwerk Rhön empfiehlt, solche Angebote in Ruhe zu prüfen. Insbesondere Kosten, Vertragslaufzeiten und weitere Vertragsbedingungen sollten vor einem möglichen Abschluss genau betrachtet werden.
Auch mögliche finanzielle Vorteile, beispielsweise im Zusammenhang mit Wärmepumpen, Wallboxen oder Photovoltaikanlagen, entstehen nicht automatisch allein durch den Einbau eines Smart Meters. Hierfür können weitere Voraussetzungen erforderlich sein.

Smart-Meter-Rollout erfolgt schrittweise
Die ÜWR setzt den gesetzlich vorgesehenen Smart-Meter-Rollout in ihrem Netzgebiet bereits schrittweise um. Kunden, bei denen der Einbau eines intelligenten Messsystems vorgesehen ist, werden rechtzeitig darüber informiert. Eine eigenständige Beauftragung eines anderen Messstellenbetreibers ist hierfür nicht erforderlich.
Wer ein entsprechendes Werbeschreiben erhält, muss deshalb nicht kurzfristig reagieren oder einen Vertrag abschließen. Ein freiwilliger Wechsel zu einem anderen Messstellenbetreiber ist grundsätzlich möglich, sollte jedoch erst nach sorgfältiger Prüfung des Angebots erfolgen.

Bei Unsicherheit hilft der Kundenservice
„Wir merken aktuell deutlich, dass die Schreiben bei unseren Kunden Fragen aufwerfen. Uns ist deshalb wichtig, für Klarheit zu sorgen: Wer ein solches Angebot erhält, muss nicht sofort handeln. Wir empfehlen, die Konditionen in Ruhe zu prüfen. Bei Unsicherheiten stehen wir gerne als Ansprechpartner zur Verfügung“, erklärt die Überlandwerk Rhön GmbH.
Für Fragen rund um das Thema Smart Meter und Messstellenbetrieb ist der Kundenservice der Überlandwerk Rhön GmbH erreichbar unter:
Telefon: 09776 61-600
E-Mail: kundenservice@uew-rhoen.de
Weitere Informationen finden Interessierte auch unter
www.uew-rhoen.de.

Miteinander-Füreinander

MITEINANDER FÜREINANDER Oberes Fuldatal e.V.

Stark für die Gemeinschaft

Der gemeinnützige Verein vermittelt ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen im Alltag sowie für Projekte rund um Jugend, Erziehung und Bildung.
Wenn Sie sich ehrenamtlich einbringen möchten oder Unterstützung suchen, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Kontakt:

Meike von Schwander
Gersfeld, Marktplatz 3
Mo, Di, Do 9–12 Uhr Tel. (0 66 54) 9 17 50 90
Ebersburg (Treffpunkt Alte Post), Am Gericht 3
Mi 9–12 Uhr Tel. (0 66 56) 4 39 76 22
Yvonne Ortmann
Ehrenberg (Vereinshaus/Bücherei), Georg-Meilinger-Str. 3
Di 9:30–11:30 Uhr Tel. 0160 232 40 70
Sprechzeiten nachmittags nach Absprache
E-Mail: info@mit-und-fuer.de • Internet www.mit-und-fuer.de

Generationenbetreuung für Gersfeld, Ebersburg, Ehrenberg:

Susanne Beh Tel. (0 66 56) 9 82 82

Oktober-Frühstück

Am Dienstag, 20.10.2026 gestalten wir, Miteinander Füreinander, um 9:30 Uhr im Pfarrheim Wüstensachsen ein Frühstück, bei dem es zusätzlich warme bayerische Gerichte geben wird.
Wir freuen uns auf euch.
Wer neu dazukommen möchte, bitte unter 0170/2389571 anmelden
Yvonne Ortmann

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Unsere Jubilare

Entfernt gemäß DSGVO

Notrufe

Notrufe

Rettungsdienst/ Notarzt: **112**
Qualifizierter Krankentransport 0661/ 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Fulda 116 117
Arzt:
Hausarztpraxis Ehrenberg 06683/231
Dorfwiesenweg 20, OT Wüstensachsen
Krankenhäuser:
Herz-Jesu-Krankenhaus 0661/ 150
Klinikum Fulda 0661/ 840
Rhönklinik Gersfeld 06654/ 150
Hebamme:
Eva Brendecke, Heidelsteinstraße 6, 06683/ 917700
36115 Ehrenberg-Wüstensachsen sowie Fulda
Mail: eva.klueber@gmx.de
Daniela Aha, Am Sportplatz 9 Tel.: 0160/90 94 71 25
36115 Ehrenberg-Seiferts
Mail: daniela.aha@gmx.de
Paloma Günkel-Laudenbach, 36115 Hilders 06681/ 7955
Notrufe:
Feuerwehr/Notruf 112
Gmd.Brandinspektor Stefan Faulstich, Melperts 0171/7092501
Wehrführer Martin Albrecht, Wüstensachsen 0171/3617589
Wehrführer Jochen Vey, Melperts 06683/680
Wehrführer Christoph Naderer, Seiferts
06683/9177012 oder 0170/7553655
Wehrführer Florian Handwerk, Thaiden 06681/9176675
Wehrführer Steffen Wehner, Reulbach 0160/188 91 48
Notfälle in der Wasserversorgung außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung Ehrenberg:
Steffen Seegräber 0175/ 939 78 61
André Schmitt 0175/ 939 78 62
Polizei/Notruf **110**
Polizeidirektion Fulda 0661/ 105-0
mit Kriminal- und Schutzpolizei
Polizeistation Hilders 06681/ 9612-0
Trouble-Line 06681/ 9612-60
Rufbereitschaft hess. Forstamt Hofbieber
Das Hess. Forstamt Hofbieber ist an dienstfreien Tagen
unter folgender Rufnummer zu erreichen: 06657/ 96320
Revierförsterei Ehrenberg (Rhön), Peter Seufert
E-Mail: Peter.Seufert@forst.hessen.de; 0160/4714022
Überlandwerk Rhön GmbH
Störungen Stromversorgung 06681/96783-0
Störungsservice 09776/610

Bereitschaftsdienste

Kontakte des Forstamtes Hofbieber

Stand: Oktober 2025
Hess. Forstamt Hofbieber Tel. 06657/9632-0
Thiergarten 2 Fax 06657/9632-40
36145 Hofbieber
E-Mail: ForstamtHofbieber@forst.hessen.de
Revierförsterei Hilders Tel. 06657/608934
Christoph Prinz mobil: 0160/4714035
E-Mail: Christoph.Prinz@forst.hessen.de
Revierförsterei Findlos Tel. 06681/9170809
Wolfgang Semmler mobil: 0160/4707736
E-Mail: Wolfgang.Semmler@forst.hessen.de

Lesen Sie weiter auf Seite 10

Caritas-Sozialstation
Häusliche Pflege
Tel. 06681 / 1605
www.caritas-pflegt.de



Stielerstraße 20 . 36115 Hilders
Tel.: 06681 - 3753438
Mail: info@pflege-zum-ulsterblick.de
Pflege- und Betreuungsdienst
Zum Ulsterblick
mit Liebe zur Qualität

Wir bieten an:
Grundpflege, Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Behandlungspflege und Wundversorgung nach ärztlichen Verordnungen und Haushalts- und Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB XI.
Zusätzlich Stoma, Ernährungstherapie.



meo domo Seniorenresidenz
Unser Haus ist Ihr Zuhause
- *Stationäre Pflege*
- *Kurzzeit- u. Verhinderungspflege*
- *Pflegezeit zwischen Krankenhaus und Reha-Einrichtung*
- *Tagespflege • Demenzgruppe*
- *Essen auf Rädern*

36142 Tann · Bergstraße 1 · Tel. 06682 97090 · info@meo-domo.de

Caritasverband für die Regionen Fulda und Geisa e.V.

Wilhelmstr. 8 36037 Fulda

Geschäftsstelle	0661/2428-300
Fax	0661/2428-309
www.not-sehen-und-handeln.de	
- Sozial- und Lebensberatung Fulda	0661/2428-320
- Sozial- und Lebensberatung Hünfeld	06652/2513
- Sozialdienst für Gehörlose	0661/2428-330
Fax für Gehörlose	0661/2428-333
- Schuldner- und Insolvenzberatung	0661/2428-340
- Betreutes Wohnen für psychisch und suchtkranke Menschen	0661/2428-350
- Sucht- und Drogenberatung	0661/2428-360
- Energiespar-Check	0661/2428-366
- Tagesstätte CMA	0661/3809409-0
- Sozialdienst für Ausländer	0661/2428-370
- Kleidermarkt	0661/2428-380
- Wohnungslosenhilfe Haus Jakobsbrunnen	0661/242773-0
- Straffälligen- und Haftentlassenhilfe	0661/242773-13
- Bahnhofsmission	0661/73327
- Suchtselbsthilfe Kreuzbund	0151/20705059



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da ...

Nicole Gitter

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0175 5951082
Fax: 06643 9627-78
n.gitter@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Revierförsterei Ehrenberg Tel. 06683/1433
Peter Seufert mobil: 0160/4714022
E-Mail: Peter.Seufert@forst.hessen.de
Revierförsterei Poppenhausen Tel. 06658/270
Joachim Schleicher mobil: 0160/4707615
E-Mail: Joachim.Schleicher@forst.hessen.de
Revierförsterei Ebersburg
Fabian Deuter mobil: 0151/15994628
E-Mail: Fabian.Deuter@forst.hessen.de
Revierförsterei Eichenzell
Leopold Haberl mobil: 0151/15994869
E-Mail: Leopold.Haberl@forst.hessen.de
Revierförsterei Thiergarten Tel. 06658/9180840
Kay Andresen mobil: 0160/7410045
E-Mail: Kay.Andresen@forst.hessen.de
Revierförsterei Hofbieber Tel. 06657/963222
in Vertretung: mobil: 0151/22158794
Dominic Wolf
E-Mail: Dominic.Wolf@forst.hessen.de
An dienstfreien Tagen und Wochenenden ist das Hessische Forstamt Hofbieber in Notfällen unter der Rufnummer 06657/9632-0 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst

Den ärztlichen Notdienst versieht:
Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Fulda (ÄBD), am Klinikum Fulda,
Pacelliallee 4, 36043 Fulda Tel.: 116 117

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Wochenende:
Sa., So.: 7.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Feiertage/Brückentage: 7.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

Sa. u. So.: jeweils ab 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Hausbesuchsdienst:

Während der Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale unter der gleichen Telefonnummer.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen:

Rettungsdienst/Notarzt Tel.: 112

Zahnärztlicher Notdienst

Den zahnärztlichen Notdienst versieht in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

am Sonntag, 18. Oktober 2026
Praxis Dittmann, Sandgasse 20, Hilders Tel. 06681/289

Apothekennotdienst

Aktuelle Auskunft über die Notdienstapotheken in Ihrer Nähe erhalten Sie so:
- Aushang an der Apothekentür
- Telefonisch aus dem Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)
- Mobil: 22 8 33 (69 Cent/Minute)
- Per Internet: aponet.de (Notdienstsuche)
- QR Code (aponet.de/Notdienstfinder):

Tierärztlicher Notdienst

in der Tierarztpraxis Gersfeld/Eichenzell:
Tierarztpraxis Mörmel, Roter Graben 20, Tel.: 06659/5215
Eichenzell Mobil-Tel.: 0170/555 36 27
oder
Tierarztpraxis Dolze, St.-Kilian-Straße 10, Tel.: 09774/8101
Oberelsbach

Kirchliche Nachrichten

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Pfarrämter

Pastoralverbund „St. Michael Hohe Rhön“

Pfarrer Carsten Noll
Lindenplatz 2
36115 Eckweisbach Tel. 06681/328

Pfarrbüro „St. Michael Wüstensachsen“:

Frau Margit Röder, An der Kirche 1 Tel. 06683/225
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro „St. Jakobus d. Ä. Reulbach“:

Frau Monika Roth, Kirchrain 3 Tel. 06681/486
Dienstag: 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 10.30 Uhr

Pfarrbüro „St. Michael Seiferts“ & „St. Wendelin Thaiden“:

Frau Edith Faulstich, Pfarrhaus Batten, Brunnenstraße 4Tel. 06681/224
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Hilders

Pfarrerin Natascha Weigelt,
Thüringer Straße 25, 36115 Hilders Tel. 0157/88102414
Mail: natascha.weigelt@ekkw.de
www.ev-kirche-hilders.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Gottesdienst: (fast) jeden Sonntag um 10.15 Uhr

Kath. Kirchengemeinde „St. Michael“ Wüstensachsen

Samstag, 17.10. - Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 117)
19:00 Uhr Vorabendmesse
für Theo Vey, Ida Vey u. Paula Roth u. leb. u. verst. Angeh.
Kollekte für das Müttergenesungswerk
Lektorendienst: Sarah Ebert
Altardienst: Josef Vey und Jeremias Gilbert

Freitag, 23.10. - Freitag der 29. Woche im Jahreskreis
19:00 Uhr Hl. Messe
JTA für Karl u. Brigitte Keidel
Lektorendienst: Regina Vey
Altardienst: Josef Vey und Jeremias Gilbert

Sonntag, 25.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Kinderkirche in Seiferts
10:30 Uhr Hl. Messe
JTA für Werner Romeis u. Leb. u. Verst. d. Fam. Vey und Romeis;
JTA für Richard u. Elfriede Menz u. leb. u. verst. Angeh.;
für Erika und Engelbert Neeb u. leb. u. verst. Angeh.
Kollekte für „missio“ (Sonntag der Weltmission)
Lektorendienst: Raphaela Keidel
Altardienst: Max Schwesig und Pius Kümmel
17:00 Uhr JOYFUL – Konzert in der Kirche

katholische-kirche-wuestensachsen.de
sankt-michael-wuestensachsen@pfarrei.bistum-fulda.de
Wegen Urlaub ist das Pfarrbüro vom 13. – 28.10.2026 nicht besetzt.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
„Sei mutig und stark“ – dieses Wort aus dem Buch Josua (1,6) steht über dem Sonntag der Weltmission 2026. Es lenkt unseren Blick nach Madagaskar, wo viele Menschen jeden Tag mutig und stark um das Nötigste ringen müssen: um Nahrung, um medizinische Hilfe, um Bildung für die Kinder.
Die Kirche in Madagaskar unterstützt sie dabei. Besonders in den ländlichen Gebieten ist sie oft die einzige Institution, die soziale und medizinische Dienste oder Bildungsmöglichkeiten anbietet.
Sie ermutigt die Menschen auch, selbst für eine bessere Zukunft ihres Landes zu kämpfen.
Zugleich stärkt sie die Christen in ihrem Glauben. Seit 100 Jahren erinnert uns der Sonntag der Weltmission daran, dass wir Christinnen und Christen weltweit zusammengehören.
Das Hilfswerk Missio ist dieser globalen Solidarität verpflichtet.
Bitte unterstützen Sie die wichtige Arbeit von Missio und seinen Projektpartnern.
Helfen Sie mit, dass sich die Kirche in Madagaskar und in anderen Ländern dieser Welt für die Armen und Benachteiligten engagieren kann.

Für das Bistum Fulda
Dr. Michael Gerber
Bischof von Fulda

Lesen Sie weiter auf Seite 12

SCHMITT
FINE ART
ANTIQUES & JEWELS

MANCHE SCHÄTZE LIEGEN SEIT JAHREN UNENTDECKT.

UND KÖNNEN HEUTE BARES GELD WERT SEIN.

Gold • Schmuck • Tafelsilber • Zinn • Luxusuhren
Münzen • Antiquitäten • Nachlässe • Teppiche



Viele Haushalte besitzen Schmuck, Silberwaren, Münzen, Antiquitäten oder Nachlassgegenstände, deren tatsächlicher Wert oft unterschätzt wird.
Bei Schmitt Fine Art nehmen wir uns Zeit für Ihre Werte und bewerten diese **fachkundig, ehrlich und unverbindlich.**



KOSTENLOSE BEWERTUNG
fachkundig & diskret

SOFORTIGE AUSZAHLUNG
bar oder Überweisung

HAUSBESUCHE MÖGLICH
nach Vereinbarung

DISKRET & UNVERBINDLICH
Ihre Privatsphäre zählt

Schmitt Fine Art - Antiques & Jewels

Vor dem Peterstor 11 • 36037 Fulda
✆ +49 661 96593877 • ✉ info@schmitt-fineart.de • schmitt-fineart.de

WERTE ERKENNEN. VERTRAUEN BEWAHREN.

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. - Fr. 10.30 - 18.00 Uhr
Sa. 10.30 - 15.00 Uhr
Parkmöglichkeit direkt vor dem Haus

Kath. Kirchengemeinde „St. Jakobus der Ältere“ Reulbach

Samstag, 17.10. - Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 117) - Kollekte für die Pfarrgemeinde

Brand 17:30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Altardienst: Ella Krenzer, Karl Gutmann

Dietges 17:30 Uhr Vorabendmesse
JTA für + Hermann Barthelmes. leb. und ++ Angeh.;
für ++ Hildegard Schiebelhut und Ursula Detig

Sonntag, 18.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Pfarrgemeinde

Reulbach 09:00 Uhr Hl. Messe
Altardienst: Marie Reith, Max Reith

Dienstag, 20.10. - Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis

Reulbach 19:00 Uhr Hl. Messe
Stiftungsmesse zu Ehren des hl. Wendelinus
Altardienst: Emma Leitsch, Lilly Reith, Mia Wehner

Donnerstag, 22.10. - Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis

Brand 19:00 Uhr Hl. Messe
2. Sterbeamt für + Heinrich Reith;
3. Sterbeamt für + Horst Kosarek;
JTA für + Andreas Vogel, leb. und ++ Angeh.;
JTA für + Wigbert Knüttel, leb. und ++ Angeh.;
für + Klara Hahl, leb. und ++ Angeh.;
für ++ Josef und Magdalena Herget, leb. und ++ Angeh.
Altardienst: Anna Gutmann, Emely Henkel

Sonntag, 25.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis - „missio“ - Kollekte (Sonntag der Weltmission)

Reulbach 09:00 Uhr Hl. Messe
Stiftungsmesse – JG für + Pfarrer Josef Scherer
für + Agatha Kümmel, leb. und ++ Angeh.;
für + Inge Vey, leb. und ++ Angeh.
Altardienst: Emma Leitsch, Lilly Reith, Mia Wehner

Seiferts 10:00 Uhr Kinderkirche

sankt-jakobus-reulbach@pfarrei.bistum-fulda.de
katholische-kirche-reulbach.de

Kath. Kirchengemeinde „St. Michael“ Seiferts

Sonntag, 18.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:00 Uhr Wortgottesdienst
im Gebet zum Jhrsged. v. Lore Binsack, leb. u. verst. Angeh.

Dienstag, 20.10. - Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis

07:00 Uhr Gebetsstunde
08:00 Uhr Gebetsstunde
09:00 Uhr Gebetsstunde
10:00 Uhr Gebetsstunde
11:00 Uhr Gebetsstunde

Mittwoch, 21.10. - Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe
nach Meinung

Samstag, 24.10. - Samstag der 29. Woche im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse
JTA f. Wolfgang u. Elise Mehler;
JTA f. Anneliese u. Richard Heinbuch;
f. Karl Josef u. Friedel Herget, leb. u. verst. Angeh.
„missio“ - Kollekte (Sonntag der Weltmission)

Sonntag, 25.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis - „missio“ - Kollekte (Sonntag der Weltmission)

10:00 Uhr Kinderkirche

sankt-michael-seiferts@pfarrei.bistum-fulda.de
https://www.katholische-kirche-seiferts.de

Kath. Kirchengemeinde St. Wendelin, Thaiden

Samstag, 17. Okt.

11:00 Uhr Taufe des Kindes Robert Kilian Schnaus

Sonntag, 18. Okt. – 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium St. Wendelin
Jhrsged. f. Leni Völker u. verst. Angeh.
Jhrsged. f. Richard Zentgraf u. Verst. d. Fam. Zentgraf u. Fink
Jhrsged. f. Otto Henkel, leb. u. verst. Angeh.
f. Anton Aschenbrücker u. verst. Eltern u. Geschw.
f. Pfr. Karl Peter Klein
Kollekte: für unsere Kirchengemeinde

Dienstag, 20. Okt.

07:00 Uhr Gelegenheit zur eucharistischen Anbetung in Seiferts
bis 12:00 Uhr

Freitag, 23. Okt.

19:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25. Okt. – 30. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte: missio

10:00 Uhr Kinder-Kirche im DGH Seiferts

sankt-johannes-batten@pfarrei.bistum-fulda.de

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes d. Täufer, Batten

Sonntag, 18. Okt. – 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe | Jahresgedächtnis für Emil und Elisabeth Spiegel | für Winfried Stehling | Kollekte: für unsere Kirchengemeinde

Dienstag, 20. Okt.

18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe | Jahresgedächtnis für Anna Kerber, lebende und verstorbene Angehörige | Jahresgedächtnis für Alfons Spiegel, lebende und verstorbene Angehörige | für die Verstorbenen der Familie Schäfer

Freitag, 23. Okt.

08:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25. Okt. – 30. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe | Kollekte: missio
12:00 Uhr Taufe des Kindes Marvin Geier

Ehrenberger Spatzennest



VHS-Nachrichten

Aufbaukurs Digitaltreff Ehrenberg:
Sicher und selbstständig im digitalen Alltag

Sie haben bereits erste Erfahrungen mit Smartphone, Tablet oder Computer gesammelt und möchten Ihre digitalen Kenntnisse erweitern? Dann sind Sie in unserem Aufbaukurs genau richtig.
In angenehmer und entspannter Atmosphäre vertiefen wir gemeinsam wichtige Themen rund um die digitale Welt. Dabei orientieren wir uns an den Fragen und Interessen der Teilnehmenden. Neben nützlichen Apps, digitaler Kommunikation und dem sicheren Surfen im Internet beschäftigen wir uns vor allem mit praktischen Anwendungen für den Alltag.
Sie lernen, wie Sie Dokumente organisieren und eine übersichtliche digitale Ablagestruktur erstellen. Außerdem erfahren Sie, wie Online-Behördengänge funktionieren, welche digitalen Verwaltungsangebote Ihnen zur Verfügung stehen und wie Sie diese sicher nutzen können.
Ein besonderer Schwerpunkt des Kurses ist die Künstliche Intelligenz (KI). Wir entdecken gemeinsam, wie moderne KI-Anwendungen im Alltag unterstützen können – beispielsweise beim Verfassen von Texten, bei der Informationssuche, bei Übersetzungen, der Reiseplanung oder beim kreativen Arbeiten mit Bildern. Gleichzeitig sprechen wir über Chancen, Grenzen und einen verantwortungsvollen Umgang mit KI.
Darüber hinaus lernen Sie die Möglichkeiten der BundesWallet kennen und erfahren, wie digitale Nachweise und Dokumente künftig sicher auf dem Smartphone genutzt werden können.
Der Kurs bietet Raum zum Ausprobieren, Fragenstellen und gegenseitigen Austausch. Vorkenntnisse aus einem Einsteigerkurs oder vergleichbare Erfahrungen sind wünschenswert.
Unser Ziel ist es, Ihnen mehr Sicherheit und Freude im Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln, damit Sie die Möglichkeiten der digitalen Welt selbstbewusst und selbstständig nutzen können.
Bringen Sie gerne Ihr eigenes Smartphone, Tablet oder Notebook mit.
Wir freuen uns auf Sie!
VH9050615 Montag 19.10.2026, 18:00 - 19:30 Uhr
12,00 UE an 6 Kurstag(en), Kursgebühr: 24,00 €,
L Rüdiger Ratz
Ehrenberg-Wüstensachsen; Grundschule, Eingang A/OG/Raum 1.02
Bitte mitbringen: Smartphone, Tablet oder Notebook
Kurs ermäßigbar: nein
- Mit Voranmeldung
Bitte melden Sie sich rechtzeitig online mit Mailadresse und Kursnummer bei der VHS des Landkreises Fulda auf www.vhs-fulda.de an **oder** telefonisch unter (0661) 6006 1600.
Zweigstelle Ehrenberg
[Günter Wehner, Mathesbergstraße 12, 36115 Ehrenberg-Wüstensachsen, Tel.: 06683/1416]

Damals…

Domols bäi ons: Rückschau auf 40 Jahre Kolpingtheater (Vol.2)

Seit 40 Jahren spielt die Kolpingfamilie in jedem Frühjahr Theater und bietet einen kulturellen Höhepunkt im Leben der Gemeinde.
In einer Berichtserie werden einige Stücke nochmals in Erinnerung gebracht und einige Geschichten rund um die Aufführungen erzählt.
Der abgebildete Flyer informierte über die zweite Kolping-Theater Saison 1987. Das Drama handelte von der Witwe Magdalena, die im Krieg ihren Mann und ihre beiden Söhne verlor und dann selbstlos den Pflegejungen Erich aufnimmt und trotz aller Enttäuschungen bis zu Ihrem Tod zu ihm steht. Die Rolle der Magdalena spielte eindrucksvoll Mechthild Bleuel und die Rolle des Pflegesohns übernahm seinerzeit Thomas Gilbert.
Auf dem Foto sind neben Kolpingvorstand Burkhard Gilbert Claudia Wahl, Werner Ullrich und Sonja Keidel zu sehen, die damals in dem lustigen Einakter mitspielten.







Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11,
Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78.
Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de.
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel
Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister
Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0.
Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 13,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 4 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Vereine und Verbände

Rhönklub-Zweigverein Seiferts



Freiwillige Feuerwehr Wüstensachsen

Erfolgreiche Absolvierung Jugendflamme 2 und 3



Absolventen Jugendflamme 2 und 3 in Hettenhausen

Am 10.10.2026 fand in Hettenhausen die Abnahme der Jugendflamme Stufe 2 und 3 auf Kreisebene statt. Sechs Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr stellten sich erfolgreich den verschiedenen Aufgaben und Herausforderungen. Drei Jugendliche absolvierten die Jugendflamme der Stufe 2, weitere drei Jugendliche die Jugendflamme der Stufe 3. Die Jugendflamme ist ein bundesweit anerkanntes Ausbildungsabzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr.

Dabei werden altersgerecht feuerwehrtechnische Kenntnisse, praktische Fertigkeiten, Teamarbeit sowie soziales und gesellschaftliches Engagement vermittelt und geprüft. Die drei Stufen bauen aufeinander auf und begleiten die Jugendlichen auf ihrem Weg innerhalb der Feuerwehr.

Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zu den gezeigten Leistungen und bedanken uns bei den Betreuern sowie den Organisatoren für die gelungene Durchführung der Veranstaltung. Die erfolgreichen Abnahmen sind ein weiterer Beweis für die engagierte Jugendarbeit und den hohen Ausbildungsstand unseres Feuerwehrnachwuchses.

Von 19 Jugendfeuerwehrmitgliedern in Wüstensachsen haben inzwischen 16 Jugendliche die Stufe 1, acht Jugendliche die Stufe 2 sowie drei Jugendliche die Stufe 3 erreicht.

TSV Wüstensachsen



Vereine aus der Rhön

SG Reulbach/Brand

Freitag, 16.10.2026
18.30 Uhr: Künzell 3/Bachrain 2 – SG Reulbach/Brand 2
Sonntag, 18.10.2026
11.00 Uhr: LWR Lüttertal 3 – SG Reulbach/Brand 3
13,00 Uhr: LWR Lüttertal 2 – SR Reulbach/Brand 2
15.00 Uhr: Großenlüder – SG Reulbach/Brand 1
Samstag, 24.10 2026
15.00 Uhr: SG Reulbach/Brand 1 – Ehrenberg
Spielort: Reulbach
Donnerstag 29.10.2026
18.30 Uhr: SG Reulbach/Brand 3 – Neuswarts 2
Spielort: Brand
Freitag, 30.10.2026
18.30 Uhr: SG Reulbach/Brand 2 – Ehrenberg 2
Spielort: Brand

Ergebnisse

SG Reulbach/Brand 1 – Bachrain 1 0:3
SG Reulbach/Brand 2 – Steinau/Steinhaus 2 4:2
Tore: Niklas Kesselring, Julian Handwerk, Niklas Reith, Benedikt Hohmann
SG Reulbach/Brand 3 – Neuenberg 2 8:6
Tore: Felix Faulstich 5, Anton Goldbach, Alexander Luft, Marcell Kessler
SG Reulbach/Brand 3 – Ulstertal 2 5:1
Tore: Marius Handwerk 2, Benjamin Vey, Bilal Bergin, Alexander Luft,

Caritas Zentrum Rhön

Offene Treffs – Ohne Anmeldung

Treff 6+
Spiel und Spaß für Kinder ab 6 Jahren. Dienstags von 15:30 – 17:00 Uhr im Familienzentrum. Nächster Termin am 20.10.26.

Drop-In
Jeden Montag von 9:30 – 11:30 Uhr. Gemütlicher Austausch und Kennenlernen anderer Eltern mit Kindern unter 3 Jahren.

Tea-Party
Jeden zweiten Freitag findet ein offener Austausch in gemütlicher Runde auf Englisch statt. Perfekt, um Grundlagen aufzufrischen! Am 23.10. von 10:00 – 12:00 Uhr.

Mit Anmeldung

Individuelle Digitale-Senior*innen-Beratung:
Wir beraten Sie gern zu Ihrem individuellen Anliegen, nächster Termin: 22.10.2026, 10:00 – 12:00 Uhr.

Vortrag „Nachhaltig essen und einkaufen“ am 29.10.2026 von 17:00 – 18:30 Uhr
Wie kann nachhaltiges Einkaufen gelingen und was sind nachhaltige Lebensmittel überhaupt? Die Experten der Verbraucherzentrale erklären es Ihnen! Wir bitten um Anmeldung.

Infos und Anmeldung

Familienzentrum Hilders
Marienstraße 3, 36115 Hilders
Tel. 06681 9672752
Familienzentrum.hilders@caritas-fulda.de

- Anzeigen -









Wissenswertes

Filmabend in der Hessischen Rhön

„Wie geht Natur?!“- Filmvorführung und Podiumsdiskussion in der Hessischen Rhön am 29. Oktober

Rhön, 06.10.2026 – Wie können wir Natur schützen und zugleich unsere gemeinsame Zukunft gestalten? Diesen Fragen widmet sich der Dokumentarfilm „Wie geht Natur?! – Können wir die Welt verändern?“, der am Donnerstag, 29. Oktober 2026, um 19 Uhr im Ulstersaal in Hilders gezeigt wird. Im Anschluss lädt eine Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Michael Succow und weiteren Zeitzeugen dazu ein, die Impulse des Films aufzugreifen und mit Blick auf das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön weiterzudenken.

Infoveranstaltung „Fehler vermeiden beim Vermieten - Rechtssicherer Abschluss eines Mietvertrages“

Fachstelle Wohnen von Stadt und Landkreis Fulda lädt ein

FULDA/EITERFELD (rie/jo). Zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Fehler vermeiden beim Vermieten – Rechtssicherer Abschluss eines Mietvertrags“ laden die gemeinsame Fachstelle Wohnen für Stadt und Landkreis Fulda und der Verein Haus & Grund Fulda e. V. am Montag, 2. November, um 18 Uhr in den Marmorsaal des Stadtschlosses Fulda ein.
Die Veranstaltung richtet sich an Eigentümer von Wohnimmobilien, die weder selbst genutzt noch vermietet sind. Der Fachanwalt für Mietrecht und Vorsitzende des Vereins Haus & Grund Fulda, Karsten Aßmann, zeigt auf, wie Fehler beim Abschluss eines Mietvertrags vermieden werden können und eine Vermietung zu einem echten Mehrwert für alle Beteiligten werden kann. Außerdem stellt sich die Fachstelle Wohnen mit ihrem Arbeitsfeld vor und präsentiert anhand von Beispielen aus der Praxis, wie eine erfolgreiche Wohnraumvermittlung aussehen kann. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch.
Einen ähnlichen Infoabend bietet die Fachstelle am Mittwoch, 18. November, um 18 Uhr im Haus am Kegelspiel in Eiterfeld-Großentaft. Hier informiert die Rechtsanwältin und Vorsitzende des Vereins Haus & Grund Rhön, Sylke Wagner-Burkard, zum Thema „Der Mietvertrag als Werkzeug: Rechtssichere Gestaltungsoptionen für Vermieter – Befristung, Staffelmiete & Sonderkündigungsrechte im Überblick“.







Rhöner Fruchtgenuss

Hofladen Haselstein & Laden am Dom Fulda

In der intakten Natur des Biosphärenreservates Rhön wachsen die vielen Rhöner Wildfrüchte und Blüten, die in den Caritas-Werkstätten zu erlesenen Spezialitäten weiterverarbeitet werden. Mit viel Liebe und Sorgfalt entstehen hier in Handarbeit köstliche Fruchtaufstriche, Sirupsorten aus Blüten und Beeren und feinste Liköre sowie verschiedene Essige und Öle, auch Tees und Bonbons. Ergänzt wird das Angebot mit originellen und individuellen Geschenkideen und edlen Rhöner Bränden.

Mit dem Arbeitsfeld des „Rhöner Fruchtgenuss“ bieten die CARITAS-Werkstätten in Schloss Haselstein unter fachlicher Anleitung und Begleitung einen interessanten Aufgabenbereich und ermöglichen damit die Teilhabe am Arbeitsleben und die gesellschaftliche Integration benachteiligter Menschen. Die nach bewährter Tradition auf handwerklicher Basis hergestellten Produkte können im eigenen Hofladen auf Schloss Haselstein oder auch im CARITAS-Laden am Dom in Fulda erworben werden.



Wehners Meat Point: Fleisch- und Wurst-Theke im Wehners Edeka Markt



Was ist denn das?

Wehners Meat Point ist unsere Fleisch- und Wurst-Theke im Wehners Edeka Markt in Mittelkalbach. Unter diesem Logo finden Sie nicht nur alle Produkte aus unserem gut aufgestellten EDEKA Fleisch- und Wurst-Sortiment, sondern die besten regionalen Fleisch- und Wurstwaren aus unserer Region. Dabei arbeiten wir mit unseren regionalen Lieferanten wie dem Hof Wiegand, der unser Rindfleisch regional aus einer Muttertierherde und der eigenen Schlachtung direkt auf dem eigenen Hof sicherstellt, dem Betrieb Enders in Neuhof, der die Qualität unserer regionalen Strohschweine einfordert und überwacht, genauso wie mit Steffen Jestädt aus Eichenried, der unser langjähriger guter Partner in Sachen regionales Geflügelfleisch ist, zusammen.

Dabei achten wir besonders auf das Wohl der Tiere. Nicht nur die Haltung auf Stroh und genügend Auslauf sind uns in der Haltungsform sehr wichtig, sondern auch die kurzen Wege der lebenden Tiere. Diese Voraussetzungen erlauben es uns, auf eine Spitzenqualität im Fleisch zugreifen zu können. Gerade im Reifeprozess von Rindfleisch ist es extrem wichtig, die Tiere vor der Schlachtung so wenig Stress wie möglich auszusetzen. Mit der Schlachtung direkt auf dem Hof ist dieser Stress nicht nur minimiert, sondern komplett ausgeschlossen.

Was uns am Herzen liegt, machen wir selber!

Daher haben wir an unserer Wehners Meat Point Theke zwei große Dry Ager zum Reifen unseres Rindfleisches. Auch einsehbar und transparent für unsere Kunden ist unser Reiferaum für unsere selbst hergestellten Rhöner Wurstwaren. Hinter einer Glasfront zur Theke hin können Sie unserer Bauernwurst, Schwartenmagen, Blut- und Leberwurst, aber auch unserem Landschwein-Schinken, der über 12 Monate reift, beim Abtrocknen zuschauen.

Als Handwerksbetrieb sind wir natürlich auch der Handwerkskammer Kassel angeschlossen und uns unserer damit verbundenen Verantwortung auch bewusst. Somit sind wir auch bereits seit 2019 zertifizierter Ausbildungsbetrieb im Fleischer-Handwerk.

In unserer 22 Meter langen Fleisch- und Wurst-Bedientheke sowie unserer 30 Meter langen Selbstbedienungstheke bleiben keine Wünsche unserer Fleisch- und Wurstliebhaber mehr offen!

Überzeugen Sie sich selbst.
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf.

Ihr Theken-Team von Wehners Meat Point





Ulstertaler Wochenmarkt

Jeden Donnerstag in Hilders

Saisonal, regional und biologisch – diese Einkaufskriterien werden für viele Menschen immer wichtiger.
Jeden Donnerstag findet von 9:00 bis 13:00 Uhr rund um den Hilderser Rathausplatz der Ulstertaler Wochenmarkt statt.

Es werden Fleischwaren, Eier und Geflügelprodukte, frischer und Räucherfisch, heimischer Honig und frische Konditor- und Backwaren sowie vieles mehr von Markthändlern aus der Region angeboten. Außerdem gibt es als Mittagsimbiss Grillwaren, Fischbrötchen und Zwibbelsploatz.

Immer am letzten Donnerstag des Monates gibt es zudem selbstgemachte Marmeladen, Chutneys und Relishes, die für einen guten Zweck verkauft werden. Der komplette Erlös wird an die Hilfsorganisation PLAN gespendet.



Regional genießen vom Zintlhof in Leibolz

Hier steht artgerechte Tierhaltung und regionale Qualität im Mittelpunkt.

Hühner, Gänse, Enten, Puten, Rinder und Wasserbüffel leben ganzjährig mit viel Auslauf und werden mit selbst erzeugtem Futter versorgt.

Besonders vielfältig ist das Angebot rund ums Ei: Neben frischen Eiern gibt es Hähnchen, Wurst, verschiedene Eierliköre und Nudeln. Auch Konfitüren und kreative Nudelpuppen aus dem Hofladen sind beliebte Geschenkideen. Das Fleisch der Wasserbüffel wird unter anderem zu Braten, Gulasch, Rouladen, Burgerpatties und Wurst verarbeitet.

Erhältlich sind die hofeigenen Spezialitäten im Hofladen, auf Wochenmärkten in Hilders, Bad Hersfeld und Heringen sowie an Verkaufsautomaten in Hünfeld und direkt am Hof.

Für das Weihnachtsfest lohnt sich eine frühzeitige Bestellung: Auf Gänse und Enten gibt es bei Abholung im November 10 % Rabatt. Vorbestellungen unter Tel. 06672 307.

Ein besonderer Höhepunkt ist zudem der Weihnachtsmarkt am 23.12. in Leibolz, der mit festlicher Beleuchtung zum beliebten Treffpunkt für Genuss und Gemeinschaft wird.



Regional einkaufen geht bei uns auch online

Die Vielfalt von antonius einfach online entdecken

Was in der Region entsteht, soll auch in der Region sichtbar und erlebbar sein. Bei antonius in Fulda werden mit viel Sorgfalt und Engagement Lebensmittel und handgefertigte Produkte gefertigt, die regionale Herstellung und gelebte Inklusion verbinden.

Wer die Vielfalt von antonius entdecken möchte, kann dies auch bequem von zu Hause aus tun: Im antonius Onlineshop gibt es Produkte für jeden Geschmack und viele schöne Anlässe zu entdecken. Von leckeren Aufstrichen über handgefertigte Keramik und liebevolle Holzarbeiten bis hin zu Rezepten und Familienangeboten für gemeinsame Aktivitäten.

So wird die Welt von antonius für jeden erlebbar und ein Stück Fulda kommt direkt zu Ihnen nach Hause.

Mit jedem Einkauf unterstützen Sie regionale Wertschöpfung und schaffen zugleich Möglichkeiten für Teilhabe.

Entdecken Sie die Vielfalt von antonius und setzen Sie mit Ihrem Einkauf ein Zeichen für gelebte Inklusion.





Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfreies Angebot! ☎ **0151 /19131096**



Ich bin ein Hobby-Bastler und suche

Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



NASSE WÄNDE?

FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Bauunternehmung Glöckle Hoch- u. Tiefbau GmbH, Isotec Fachbetrieb

Am Stockgraben 2, 36119 Neuhof

☎ 06655 - 9115480

www.isotec-gloeckle.de



ISOTEC® IMMER BESSER.

HERBERT HOLZ

Sichtbar garantierte Qualität!

Holzpellets & Briketts

EN plus DE 402

TH. HERBERT GMBH & CO. KG

Auweg 11 | 97786 Motten

Tel. 09748/9119-0 | herbert-holz.de

Küchenstudio Winfried KREMER

Küchen • Schlafzimmer • Esszimmer

Küchen ganz persönlich

musterhaus kuchen FACHGESCHÄFT



KÜCHEN

Dauerhaft großes Sortiment mit vielfältiger Auswahl!

Für **SPARFÜCHSE** – Die **Kremers-SCHNÄPPCHENECKE:** Viele Möbel-Einzelstücke zu echten Hammerpreisen!

- „Unabhängiges" Familienunternehmen und 100 % inhabergeführt
- Engagierte Fachberater mit langjährigem Expertenwissen und tollen Ideen
- Hochqualifizierte Montage von Möbeln und Küchen durch hauseigene Schreiner
- Individuelle Planung – Wir hören Ihnen genau zu und sind für SIE Ihre Profis!

Am Kreisberg 2 | **36148 Niederkalbach** | Tel. 0 66 55/96 34-0

kremer@kuechen.de | **www.kuechenstudio-kremer.de**

REISEBÜRO HAPP GmbH & Co. KG

genau mein Urlaub...



INKLUSIVE AUSFLUGS-PROGRAMM IM HAPP*class*-LUXUSBUS

Donauromanze - Durch das Herz Mitteleuropas mit MS VistaDiamond

Von Passau nach Wien, Budapest und Bratislava

Busreise nach Passau und zurück, 7x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, **1AVista ALL INCLUSIVE-Verpflegung:** Frühstück, Mittag- & Abendessen, Tisch- & Bargetränke, nachmittags Tee/Kaffee/Kuchen, Late-Night-Snack, **offene Getränke von 08-24 Uhr** (u.a. Hauswein, Fassbier, alkoholfrei), **tägliches Ausflugsprogramm im HAPP*class*-Luxusbus:** Schloss Schönbrunn, Stift Melk, Hochburg Visegrád, Bummelzug-Fahrten in Esztergom & Bratislava, Stadtführungen, **Reisebüro Happ-Reiseleitung**

08.04.-15.04. | 8 Tage | ab 1.799 €

05.08.-12.08. | 8 Tage | ab 1.879 €

Faszination Donaudelta mit MS VistaMilla

Von Passau nach Wien, Budapest und ins Eiserne Tor



Bustransfer nach Passau und zurück, 16x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, **1AVista ALL INCLUSIVE-Verpflegung:** Frühstück, Mittag- & Abendessen, Late-Night-Snack, Kaffee, Tee, Gebäck, **offene Getränke von 08-24 Uhr** (u.a. Hauswein, Fassbier, alkoholfrei), Gepäckservice, erfahrene Kreuzfahrt-Reiseleitung an Bord

20.04.-06.05. | 17 Tage | ab 2.999 €



INKLUSIVE AUSFLUGS-PROGRAMM IM HAPP*class*-LUXUSBUS

Auf der Rhône mit A-ROSA LUNA

Von Lyon nach Viviers, Arles; Avignon und Valence

Busreise nach Lyon und zurück, 7x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, **VollpensionPlus, hochwertige Getränke während der Baröffnungszeiten, tägliches Ausflugsprogramm im HAPP*class*-Luxusbus:** Amphitheater Arles, Carrières de Lumiéres, Papstpalast Avignon, Führung Weingut inkl. Weinprobe, Pont du Gard, Ardèche, Camargue, Valence, **Reisebüro Happ-Reiseleitung**

02.05.-09.05. | 8 Tage | ab 1.999 €

Rheinromantik & flämische Städteperlen mit MS VistaBaroness

Maastricht - Antwerpen - Brüssel - Gent - Brügge



INKLUSIVE AUSFLUGS-PROGRAMM IM HAPP*class*-LUXUSBUS

Busreise nach Köln und zurück, 7x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, **1AVista ALL INCLUSIVE-Verpflegung:** Frühstück, Mittag- & Abendessen, Tisch- & Bargetränke, nachmittags Tee/Kaffee/Kuchen, Late-Night-Snack, **offene Getränke von 08-24 Uhr** (u.a. Hauswein, Fassbier, alkoholfrei), **tägliches Ausflugsprogramm im HAPP*class*-Luxusbus:** Köln, Venlo, Maastricht, Brüssel, Antwerpen, Brügge, Gent, Willemstad & Gorinchem, Grachtenfahrt Brügge, Eintritt Internationale Gartenausstellung Ruhrgebiet (IGA) 2027 in Duisburg, **Reisebüro Happ-Reiseleitung**

19.05.-26.05. | 8 Tage | ab 1.799 €



Holland und Friesland – MS VistaGracia

Arnheim - Deventer - Groningen - Sneek - Nijmegen

Bustransfer nach Köln und zurück, 7x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, **1AVista ALL INCLUSIVE-Verpflegung:** Frühstück, Mittag- & Abendessen, Kaffee & Kuchen, Late-Night-Snack, **offene Getränke von 08-24 Uhr** (u.a. Hauswein, Fassbier, alkoholfrei), erfahrene Kreuzfahrtleitung an Bord

16.06.-23.06. | 8 Tage | ab 1.699 €

WEITERE FLUSSREISEN 2027 - A-ROSA FRÜHBUCHER BIS 30.11.26!

18.03.-22.03.	**A-ROSA BELLA** - Highlights auf der Donau inkl. Transfer zum/vom Schiffanleger Passau	5 Tage	ab 699 €
22.04.-29.04.	**A-ROSA VIVA** - Seine Erlebnis inkl. Normandie mit HAPP*class*-Ausflugsprogramm	8 Tage	ab 1.899 €
24.06.-01.07. 07.10.-14.10.	**A-ROSA RIVA** - Donau Klassiker mit HAPP*class*-Ausflugsprogramm	8 Tage	ab 1.999 € ab 1.899 €
10.07.-17.07.	**A-ROSA AQUA** - Rhein Erlebnis Belgien: Duisburg - Antwerpen - Brüssel - Gent - Willemstadt	8 Tage	ab 1.369 €
04.08.-11.08.	**MS VistaGracia** - Holland mit Insel Texel inkl. Transfer zum/vom Schiffanleger Köln	8 Tage	ab 1.699 €
17.08.-23.08.	**MS Loire Princesse** - Die schöne Loire inkl. Ausflugsprogramm im HAPP*class*-Luxusbus	7 Tage	ab 2.295 €

Beratung & Buchung: ☎ 06655 / 9652-0

Hauptstr. 19	Karlstr. 13	Bahnhofstr. 15
36103 Flieden	**36037 Fulda**	**36088 Hünfeld**
Tel. 06655 / 9652-0	Tel. 0661 / 25047-0	Tel. 06652 / 91148-0

www.reisebuero-happ.de | info@reisebuero-happ.de

Ihr Bike/Fahrrad Partner in Burghaun
Service & Verkauf
Jetzt Inspektionen buchen!
Wir reparieren egal wo gekauft.
Kurzers Fahrradwelt • Tel. 06652 99280-190
fahrrad@kurzers-burghaun.de
www.kurzers-burghaun.de

ALTE KÜCHE noch gut?
Neue Front, Arbeitspl. u. v. m.
Schreinerei Bormann
Tel. 0661/64493 Fulda
info@schreinereibormann.de

Autoteile ERB
• **Gebrauchte Autoersatzteile mit Garantie**
Auf Wunsch: Einbau u. Reparatur in unserer Meisterwerkstatt
• **Ankauf von Unfallwagen / Altwagen**
36119 Neuhof-Dorfborn
www.autoteile-erb.com ☎ **0 66 55/20 08**

IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:
› **Baumfällungen mit Seilklettertechnik**
› Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
› Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk
Tel. 01573 03 44 839

DR. STEPHAN WÜBBELSMANN NOTAR
CORNEA FRANZ RECHTSANWÄLTE · NOTAR
Ihr Notar in Künzell
Immobilienkauf | Testament
Nachfolge | Vorsorge | Übergabe
Unternehmensumstrukturierung
verständig, verständlich, verlässlich!
Georg-Stieler-Straße 26 | 36093 Künzell
Tel. 0661- 9016440 | notar@cornea-franz.de
www.cornea-franz.de/notar


World Vision ZUKUNFT FÜR KINDER
Kindern eine Zukunft zu schenken ist ein wundervolles Erlebnis
Eine Kinderpatenschaft bei World Vision wirkt gleich dreifach: Du hilfst nicht nur deinem Patenkind, sondern auch seiner Familie und den Menschen in seinem Dorf.
Erlebe die Kraft der Patenschaft. Werde jetzt Pate auf worldvision.de
DZI Spenden-Siegel – Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bescheinigt: Geprüft + Empfohlen

EHRENBERG HAT EINE APP
App Store · Google Play · meinort.app
meinOrt by LINUS WITTICH
www.meinort.app

JOBS IN IHRER REGION
Weitere Stellen finden Sie online
jobs-regional.de by LINUS WITTICH


Tanner Diakonie
Mitarbeiter (m/w/d) in der Hauswirtschaft
Reinigung & Hygiene | Service | Veranstaltungen
36142 Tann (Rhön) | ab sofort | Teilzeit
Lass uns kennenlernen! Melde dich einfach unter
bewerbung@tanner-diakonie.de **0152 38912551**

DR. STEPHAN WÜBBELSMANN NOTAR
Zur Erweiterung unseres Teams in **Künzell** suchen wir ab sofort eine/n
NOTARFACHANGESTELLTE
NOTARFACHWIRT (w/m/d)
Vollzeit
Scannen und mehr erfahren
Georg-Stieler-Straße 26
36093 Künzell
0661- 9016440
bewerbung@cornea-franz.de
www.cornea-franz.de

Hier finden Sie ...
Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

b+m surface systems
Wir suchen **ab sofort**
Produktmanager [m/w/d]
am **Standort in 36132 Eiterfeld**
Ihr Profil: Studium Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirt.-Ing.wesen o. vgl. u. min. 5 J. Berufserfahrung im Produktmanagement, Erfahrung mit ERP u. PDM
Wir bieten: Unbefr. Arbeitsvertrag, zahlr. Benefits
b+m surface systems GmbH • www.bm-systems.com/karriere
Jutta Brede • career@bm-systems.com • Telefon: 06672 9292-951
Kennziffer für Bewerbungen: 26.011.6170R

Polsterei Bub
ERNEUERN STATT ENTSORGEN



Aufpolsterung und Neubezug
Möbel aller Art
über 6000 Polsterstoffe,
Echtleder, Kunstleder
PKW – Motorrad - Oldtimer
Gastronomie, Fitness, öffentl. Einrichtungen
Hochwertige Plisseeanlagen





Sandra & Anja Bub
36160 Dipperz-Armenhof
☎ 06657-6173
www.polsterei-bub.de
Beratungstermine nach Vereinbarung.

Hotel-Gasthof Sondergeld
HOFBIEBER

WILDWOCHEN vom
9. Oktober bis 3. November 2026
*Leckere Gerichte vom **Wildschwein, Hirsch und Reh,***
mit köstlichen Suppen und Desserts

Wir freuen uns auf eure Reservierung.
Tel. 06657-376
Am Lindenplatz 4 . 36145 Hofbieber
Die Karte: www.hotel-sondergeld.de oder QR-Code scannen

Zeit für... Blumen Krug Weyhers

Trauerfloristik
mit Blumen sprechen, wenn Worte fehlen
Auch in traurigen Momenten sind wir für Sie da. Wir gestalten den letzten Abschied mit individueller Floristik - würdevoll und ganz nach Ihren Wünschen. Gerne beraten wir Sie fachkundig und einfühlsam.
Hochstraße 29
36157 Ebersburg
Tel.: 06656/252
www.blumenkrug-weyhers.de
Aktuell in unseren Gewächshäusern
Herbstzauber, Heide u.v.m.

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Anzeige online aufgeben **anzeigen.wittich.de**

SOS KINDERDORF



Dauerflimmern statt Gute-Nacht-Geschichten. Toastbrot und Pommes statt Obst und Gemüse. Geschrei statt Kinderlachen.
Viele Kinder in Deutschland leiden unter Vernachlässigung, Streit und Gewalt.
Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de

reisewelt TEISER & HÜTER GMBH
Dem Körper etwas Gutes tun – Urlaub für die Gesundheit.



BAD WILDUNGEN
GESUNDHEITSZENTRUM HELENENQUELLE

Gönnen Sie sich eine Auszeit für Körper und Seele im Gesundheitszentrum Helenenquelle. In wohltuender Atmosphäre erwarten Sie erholsame Anwendungen, professionelle Betreuung und neue Energie für den Alltag. Gesundheitszentrum mit über 100-jähriger Erfahrung im Bereich Erholung, Therapie- und Heilbehandlungen.

NEU im Programm

Unsere Leistungen: (Auszug)
- ✓ Bequeme **An- und Abreise ab/bis Fulda ZOB**, Kofferservice inklusive
- ✓ Übernachtung im **GESUNDHEITSZENTRUM HELENENQUELLE** in der gebuchten Zimmerkategorie
- ✓ Vollpension, Erfrischungsgetränke, Kaffee und Tee zu den Mahlzeiten
- ✓ Individuelle Gesundheitsberatung in der medizinischen Abteilung
- ✓ **Kurpaket „Fit im Alltag" mit 7 Kuranwendungen pro Woche**
- ✓ 24h-Schwesternbereitschaft, Fachvorträge durch Ärzte und Therapeuten
- ✓ Nutzung des Schwimmbads (außerhalb der Therapiezeiten)
- ✓ Nutzung der Kneippanlage, des Ergometer- und Fitnessraums, des Koordinationsparcours und die Teilnahme an Schnuppertherapien
- ✓ Kostenlose Teilnahme am Hausprogramm (z. B. Bingo, Kino- und Spieleabende), Livemusikabende mit Tanz

ab **989 €** pro Person

Termine	*1 Woche*	*2 Wochen*
08.02. – 15.02.2027	€ 989,-	€ 1.799,-
06.04. – 13.04.2027	€ 1.129,-	€ 2.089,-
07.09. – 14.09.2027	€ 1.129,-	€ 2.089,-

Weitere Termine und mit eigener Anreise ganzjährig buchbar!

Auch mit **Kurpaket Arthrose** buchbar!
Aufpreis ab € 30,- p. P. / Woche

BUCHUNG & BERATUNG:
Tel. 06655 9609-0 • www.kur-gesund.de
Bitte bei Buchung angeben! Buchungscode **3600**
KurGesund · Eine Marke der **reise**welt Teiser & Hüter GmbH · Fuldaer Straße 2 · 36119 Neuhof